

Seminar 3.2 Filmanalyse und Erzähltheorie: Verrat und Rache

Verrat, Betrug und Rache sind klassische Themen und "Antriebskräfte" der erzählerischen und dramaturgischen Gestaltung von fiktionalen (und dokumentarischen) Geschichten im Film.

Im Seminar werden wir uns mit Filmen und Beispielen beschäftigen, die diese Themen umsetzen: vom psychologischen Drama bis zu Spionage- und Agententhiller. Wir untersuchen die Kräfte von Konflikte in Familien (Generationen, Geschwister), zwischen Liebenden, zwischen Einzelnen und Gesellschaft und Staat und zwischen politischen, sozialen und wirtschaftlichen Konkurrentinnen und Konkurrenten.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können und sollen auch eigene Vorschläge für Filmbeispiele ins Seminar einbringen.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen
Bisheriges Studienmodell > Design > Bachelor Design > Designtheorie > 3. Semester

Nummer und Typ	BDE-BDE-T-WP-3012.16H.001 / Moduldurchführung
Modul	Wahlpflichtmodul Theorie 3. Semester
Veranstalter	Departement Design
Leitung	Peter Purtschert (Dozent für Filmgeschichte und Drehbuch; DDK, DDE & Propädeutikum; Mitarbeiter MIZ)
Zeit	Mo 26. September 2016 bis Mo 12. Dezember 2016 / 13 - 15 Uhr
Anzahl Teilnehmende	8 - 24
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	Studierende aus anderen Studiengängen/Vertiefungen ausserhalb des Departements Design können sich ab dem 5. September melden bei: caroline.oertle@zhdk.ch; Tel: 043 446 32 06 (Mo bis Do) Bitte unbedingt Vorname, Nachname, Semester und Hauptstudiengang angeben, danke.
Lehrform	Seminar; Film-Visionierungen & Lektüre; Präsentationen durch Dozent und Studentinnen und Studenten; Diskussion
Zielgruppen	Wahlpflichtmodul für Studierende des DDE, 3. Semester
Lernziele / Kompetenzen	Kenntnisse in Filmanalyse, Erzähltheorie und Filmästhetik Film- & Zeitgeschichte Gemeinsame und eigene Film-, Literatur-, Musik-, Abbildungsverzeichnisse zur Weiterverwendung Film- und Literaturrecherche und zur Vorbereitung einer eigenen Präsentation eines Beispiels Präsentation & Diskussion
Inhalte	Nebst Spiel- und Dokumentarfilmen können auch Beispiele aus Literatur, Theater, Oper und Musik in die Diskussionen einbezogen werden
Bibliographie / Literatur	Um sich ins Thema einzulesen mal in eine Bibel schauen, oder Homer (Illias und Odyssee) oder William Shakespeare (z.B. Richard III, Othello u.v.a.) aufschlagen oder auch literarische Klassiker & Bestseller (von denen ja eine grosse Anzahl "verfilmt" wurden)

Leistungsnachweis / Testatanforderung	80% Teilnahme (Präsenzzeit); mündlicher Vortrag; Teilnahme an den Diskussionen und Debatten
Termine	Das Seminar findet jeweils montags vom 26. September bis 12. Dezember 2016 statt.
Dauer	13:00 bis 15:00 Uhr
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden